

GESCHÄFTSBERICHT 2021

Gutmann

PRIVATE BANKERS

AUFSICHTSRAT

Alexander Kahane, Vorsitzender
Patricia Kahane, Vorsitzender-Stellvertreterin
Dr. Nikolaus Arnold
Mag. Dr. Johannes Attems
Dr. Burkhard Gantenbein
Alice Kahane (seit 25. März 2021)
Péter András Küllői
Dr. Primus Österreicher (bis 25. März 2021)
Mag. Walter Schuster, MSc.
Kory Sorenson

VORSTAND

Frank W. Lippitt, Vorsitzender
Adolf Hengstschläger
Prof. (FH) Dr. Marcel Landesmann
Mag. Friedrich Strasser
Mag. Stephan Wasmayer (seit 23. Juni 2021)

EXECUTIVE PARTNER

Zoltan Baki
Karl Fahrnberger
Claudia Figl
Mag. Martin Grolig
Mag. (FH) Martina Haschke-Pistori
Adolf Hengstschläger
Dr. Richard Igler
Louis Kahane
Peter Karst
Tomáš Končický
Dr. Robert König
Prof. (FH) Dr. Marcel Landesmann
Frank W. Lippitt
Mag. Thomas Neuhold
Jan Prachař
Mag. Anton Resch
Heinrich Rothenthal
Mag. Friedrich Strasser
Robert Striberny
Szabolcs Varga
Mag. Stephan Wasmayer

KONZERNLAGEBERICHT

Konzernjahresabschluss 2021

Rahmenbedingungen

Wir sind eine österreichische Privatbank, mit Fokus auf die Betreuung und Beratung von Privatkunden, Stiftungen, Fonds und institutionellen Anlegern. Der Firmensitz ist in Wien. Gutmann hat Tochterunternehmen in Österreich und Ungarn sowie Filialen in Salzburg, Linz und Prag.

Die Mehrheit an der Bank wird über die Gutmann Holding von Mitgliedern der Familie Kahane gehalten. Zu den Miteigentümern gehören auch leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die als Partner an der Bank beteiligt sind. Dieser Gesellschafterkreis bewirkt ein hohes Maß an Kontinuität und Engagement für das Unternehmen und seine Kunden.

Wirtschaftliches Umfeld

Nach einem starken Rückgang im Vorjahr konnte sich die Wirtschaft 2021 dank staatlicher Hilfspakete und einer lockeren Geldpolitik der Notenbanken in den meisten OECD-Ländern gut erholen. Das stärkste Wachstum verzeichnete China (+8,1%), gefolgt von den USA (+5,5%). In der Eurozone lag das prognostizierte Wachstum bei 5,2%. Die Auswirkungen der Pandemie auf die global vernetzte Wirtschaft waren erheblich. Engpässe bei wichtigen industriellen Komponenten, wie Mikrochips, sorgten dafür, dass die Wirtschaftsentwicklung in unseren Kernmärkten Österreich, Tschechien und Ungarn angespannt blieb.

5

Gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen sowie Niedrigzinsen schafften seit Beginn der Pandemie ein für Aktien attraktives Umfeld. Die ungewöhnlich geringe Volatilität der Börsen im Jahresverlauf veranschaulichte die Zuversicht der Investoren. Deutlich steigende Inflationsraten in den USA und Europa veränderten allerdings die günstige Ausgangslage.

Geschäftsverlauf

2021 war für Gutmann ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Das uns anvertraute Vermögen stieg im Jahresverlauf um 6,2% auf EUR 27,1 Mrd. Verantwortlich für den Anstieg waren der Zufluss an Neugeldern sowie die gute Performance bei Aktien und teilweise bei festverzinslichen Wertpapieren.

Das Geschäftsmodell von Gutmann ist auf die Geschäftsfelder Vermögensverwaltung und aktive Anlageberatung, das Depotbank- und Investmentfondsgeschäft sowie die Investmentberatung Private Markets ausgerichtet. Die daraus resultierenden Erlöse werden den Geschäftsbereichen Privatkunden und Institutionelle Kunden zugeordnet.

Im Geschäftsbereich Privatkunden hatten die Client Assets einen Zuwachs von 11,6% im Jahresverlauf auf gesamt EUR 6,9 Mrd. Im Bereich der Institutionellen Kunden waren es 4,1% auf gesamt EUR 17,1 Mrd. In beiden Geschäftsbereichen haben wir die Teams im Vertrieb noch effektiver organisiert, um damit einerseits den Akquisitionsumfang zu steigern und andererseits mehr Betreuungszeit für persönliche Gespräche und Beratung bereitzustellen.

Das Investmentfondsgeschäft wird von unserer Kapitalanlagegesellschaft (KAG) vollzogen. Mit einem Volumen von EUR 11,3 Mrd. und einem Marktanteil von 5,2% nimmt die Gutmann KAG den 8. Platz im Ranking aller österreichischen KAGen ein. Im Jahr 2021 stand wieder unsere Aktienstrategie für Dividenden- und Wachstumstitel im Zentrum des Portfolioinvestments. Ein weiterer wichtiger Fokus war, die Berichte für unsere Kunden nach ESG-Kriterien zu gestalten.

Das Gutmann Asset Management ist eine der Säulen unseres Geschäftsmodells. Wir haben eine eigenständige Struktur und hohe Expertise im Management von Aktien, Anleihen sowie in der Asset Allokation von Portfolien für die Vermögensverwaltung und Anlageberatung aufgebaut. Unser Investmentansatz berücksichtigt unterschiedliche Strategien differenziert nach Kundensegmenten einschließlich der Kriterien einer nachhaltigen Veranlagung. Für die Gestaltung und Organisation des Asset Managements ist das Chief Investment Office (CIO) verantwortlich. 2021 haben wir hierfür neue Zuständigkeiten festgelegt: Das CIO berichtet direkt an den CEO. Herr Robert Karas wurde als Chief Investment Officer der Gutmann Gruppe nominiert. Damit geben wir dem CIO eine starke Stellung und einen klaren Fokus innerhalb der Organisation und im Markt.

6

Die Digitalisierung ist in allen Geschäftsfeldern der Bank ein zentrales Element und die integrale Basis bestehender und zukünftiger Entwicklungen. Effiziente und komfortable Lösungen in der Kundenkommunikation sind nur mit digitaler Technik möglich. Die digitale Transformation betrifft alle Geschäftsfelder. Um dieser Entwicklung in der Unternehmensführung der Bank Rechnung zu tragen, wurde der Vorstand um die Position eines Chief Technology and Information Officers (CTIO) erweitert. Herr Stephan Wasmayer hat diese Funktion für die Gutmann Gruppe zur Jahresmitte übernommen.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens

Im Jahr 2021 stiegen die Betriebserträge um 2,74% auf EUR 56,53 Mio. Die anteiligen Nettozinserträge von EUR 0,83 Mio. spielen auf aktuellem Zinsniveau nach wie vor eine untergeordnete Rolle. Die Betriebsaufwendungen stiegen um 0,90% auf EUR 47,18 Mio. gegenüber EUR 46,76 Mio. im Vorjahr. Das Betriebsergebnis stieg von EUR 8,26 Mio. auf EUR 9,34 Mio.

Nach Dotierung der Gewinnrücklage in Höhe von EUR 2,34 Mio. weist die Gutmann Gruppe 2021 einen Jahresgewinn von EUR 4,65 Mio. gegenüber EUR 4,01 Mio. im Jahr 2020 aus.

Die anrechenbaren Eigenmittel setzen sich ausschließlich aus hartem Kernkapital zusammen und belaufen sich auf EUR 58,33 Mio. (2020: EUR 55,31 Mio.) und liegen über den erforderlichen EUR 14,61 Mio. Die Capital Ratio beträgt 31,93% (2020: 29,16%) und liegt über den gesetzlich und aufsichtsrechtlich erforderlichen 8,40% (2020: 8,40%).

Die Liquidität entspricht den Bestimmungen der Artikel 411ff der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (CRR). Die Liquiditätsdeckungsquote (LCR) beträgt 150,43% (2020: 146,04%) und liegt über den geforderten 100,00%. Die strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) beläuft sich auf 137,12% und liegt weit über den geforderten 100,00%. Die Cost Income Ratio beträgt 83,47% (2020: 84,99%), die Eigenkapitalrentabilität 9,87% (2020: 8,53%).

Risikoberichterstattung

Unser Geschäftsmodell ist stark fokussiert und auf ein sehr geringes finanzielles Risiko zugeschnitten. Die Risikopolitik der Bank Gutmann ist geprägt von einem konservativen Umgang mit den bankgeschäftlichen und bankbetrieblichen Risiken. Zu diesem Zweck verfolgt Gutmann eine Strategie zur Risikobegrenzung, die sich zum einen an den Anforderungen, die sich aus einem kundenorientierten Bankbetrieb ergeben, und zum anderen an den gesetzlichen Rahmenbedingungen orientiert.

Herausforderungen stellen insbesondere ein anhaltendes Niedrigzinsumfeld, Margendruck, Volatilität an den Finanzmärkten, erhöhte Kosten im Zusammenhang mit der Implementierung von regulatorischen Anforderungen, steigende IT-Kosten aufgrund zunehmender Digitalisierung sowie Kosten im Zusammenhang mit Daten- und Informationsmanagement dar. Dem wird mit einer kontrollierten Steuerung der Kosten- und Ertragskomponenten begegnet.

Das Ziel der Risikostrategie ist es, die langfristige Sicherung der Unternehmensziele zu gewährleisten. Um dieser Zielsetzung gerecht zu werden, ist in der Bank Gutmann ein System der Risikoidentifikation, -analyse, -bewertung, -steuerung, -überwachung und -berichterstattung implementiert, welches eine adäquate Behandlung der übernommenen Risiken gewährleistet. Dieser Risikomanagementprozess entspricht den aktuellen gesetzlichen Anforderungen und wird laufend an sich verändernde Bedingungen angepasst.

Ausgangspunkt für die Risikoidentifikation stellt die Systematisierung der verschiedenen Risikoarten dar. Dabei werden jene Risikoarten berücksichtigt, die im Rahmen der Ermittlung der Mindesteigenmittelerfordernisse herangezogen werden (Kredit-, Markt- und operationelles Risiko), darüber hinaus auch Liquiditäts-, Zinsänderungs- und makroökonomische Risiken, Credit Spread Risiken, Risiken aus Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung, IT-Risiken sowie sonstige Risiken (Strategische- und Reputationsrisiken). Dieser Risikokatalog wird jährlich evaluiert und gegebenenfalls erweitert.

Die Risikobewertung und -analyse orientiert sich einerseits an direkt aus dem Meldewesen gewonnenen Daten, andererseits an historischen (Verlust-) Daten, Expertenschätzungen und Ergebnissen von Stresstests auf Basis verschiedener Stressszenarien.

Basierend auf dem Risikodeckungspotenzial (Rücklagen und eingezahltes Kapital) werden im Rahmen der Risikosteuerung Limits abgeleitet, welche immer einzuhalten sind. Zudem wird durch den geschäftspolitischen Grundsatz der Risikovermeidung der Abschluss bestimmter risikobehafteter Geschäfte beschränkt oder gänzlich ausgeschlossen. Für Extrembelastungsfälle sind Notfallkonzepte erstellt worden.

Die Risikokontrolle und -überwachung soll gewährleisten, dass die Risikosituation jederzeit mit der Risikostrategie vereinbar ist. Dies wird bei quantifizierbaren Risiken anhand regelmäßiger Soll-Ist-Vergleiche (Limits vs. Risikodeckungspotenzial) abgeleitet. Bei schwierigen bzw. nicht quantifizierbaren Risiken werden prozessuale Vorgaben und qualitative Grenzwerte überwacht.

Die Ergebnisse der Risikoidentifikation, -analyse, -bewertung, -steuerung und -überwachung werden im Rahmen der regelmäßigen Risikoberichterstattung berücksichtigt. Die Aufbereitung dieser Informationen erfolgt sowohl ex-ante zur Entscheidungsvorbereitung als auch ex-post zu Kontrollzwecken. Darüber hinaus wird eine Ad-hoc-Berichterstattung bei plötzlich und unerwartet eintretenden Risiken durchgeführt.

Operationelle und sonstige Risiken sind aufgrund von hauptsächlich intern durchgeführten Back-Office-Aktivitäten, intern betriebenen IT-Systemen sowie der starken Abhängigkeit von Marktumfeld, Reputation und Top-Kunden nach wie vor die Hauptrisikokategorien. Neben natürlichen Risikokonzentrationen (Veranlagungen hauptsächlich in EUR, Marktfokus liegt im deutschsprachigen Raum) sind keine weiteren materiellen Risikokonzentrationen erkennbar. Dies wird jährlich mittels einer Konzentrationsrisikoanalyse (HHI-Methode) evaluiert. Interdependenzen bestehen hauptsächlich zwischen operationellen Risiken und Reputationsrisiken.

Die Kundenanzahl beträgt 1.543 (2020: 1.524) und ist gut diversifiziert. Kein Kunde stellt mehr als ein paar Prozente des jährlichen Geschäftsumfangs dar.

Die überwiegende Mehrheit der von uns verwalteten Wertpapiere wird namens der Bank Gutmann auf Rechnung unserer Kunden treuhändig bei internationalen Wertpapierdepotstellen erster Bonität verwahrt.

Die Kundeneinlagen betragen EUR 748,20 Mio. (2020: EUR 855,40 Mio.), davon veranlagten wir EUR 314,61 Mio. (2020: EUR 483,91 Mio.) bei der Österreichischen Nationalbank und EUR 147,72 Mio. (2020: 146,16 Mio.) in liquide Papiere öffentlicher Emittenten. Weitere EUR 165,64 Mio. (2020: EUR 152,42 Mio.) wurden bei anderen Emittenten erster Bonität veranlagt, hiervon sind EUR 154,96 Mio. (2020: EUR 122,22 Mio.) mit staatlicher Garantie ausgestattet. Die Veranlagungen erfolgen fristen- und währungskonform. Derivative Finanzinstrumente werden nicht eingesetzt. Die außerbilanzmäßigen Devisentermingeschäfte stellen kein Marktrisiko dar, da es sich fast ausschließlich um Kundenpositionen handelt.

Unser Kreditgeschäft ist von geringem Umfang. Kredite werden im Wesentlichen durch bei uns deponierte Wertpapiere der Kreditnehmer besichert. Sie beliefen sich auf insgesamt EUR 145,26 Mio. gegenüber EUR 98,35 Mio. im Vorjahr.

Wir betreiben einen kurzfristigen Wertpapierhandel auf eigene Rechnung in nur sehr geringem Ausmaß.

Der aufsichtsrechtliche Überprüfungs- und Bewertungsprozess („SREP“) hat zu keinen wesentlichen Feststellungen zum Geschäftsmodell, der internen Governance und den institutsweiten Risikokontrollen geführt. Die Mindest-Kapitalanforderung wurde im Zuge dessen von der FMA mit 8,40% und damit weit unter unserer aktuellen Capital Ratio von 31,93% (2020: 29,16%) festgelegt.

Um allfällige negative Entwicklungen zeitnah erkennen zu können, werden wesentliche Risikokennzahlen laufend überwacht und an das Management kommuniziert. Die Risikokennzahlen decken die Bereiche Liquidität, Kreditwesen, operationelle Risiken und Risikotragfähigkeit ab und haben keine signifikanten Veränderungen gezeigt. Kundeneinlagen und Liquiditätspuffer zeigten am Jahresbeginn hohe Werte und blieben im weiteren Verlauf des Jahres auf stabilem Niveau, wodurch es zu keinen erschwerten Refinanzierungsbedingungen kam.

Aufgrund der Lombardbesicherung von Kreditengagements und bedingt durch die spezifische Kundenstruktur gab es keine Kreditausfälle. Die Kreditqualität blieb insgesamt stabil. Das Monitoring des Kreditportfolios erfolgt täglich auf Kreditnehmer-Ebene. Negative Auswirkungen auf die Risikodeckungsmassen gab es nicht. Diese konnten ebenso wie die anrechenbaren Eigenmittel aufgrund des positiven Geschäftsverlaufs sukzessive gesteigert werden.

Um operationelle Risiken im Zusammenhang mit der Pandemie zu begrenzen, wurden zahlreiche Maßnahmen zum Schutz der Kunden und Mitarbeiter gesetzt. Es wurden flächendeckend Home-Office-Kapazitäten geschaffen und Regelwerke entwickelt, um das Risiko von Infektionen möglichst zu minimieren.

9

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Im Verlauf des Jahres haben wir unsere Strategie überarbeitet und wichtige Elemente unseres Geschäftsmodells wie Stabilität, Innovation und Nachhaltigkeit präzisiert. Im Fokus stehen die Marke Gutmann und die Digitalisierung des Kundenerlebnisses. Das Kerngeschäft, die Anlageberatung und Vermögensverwaltung, bleiben unverändert.

Es ist unsere Überzeugung, dass unser Geschäftsmodell nur unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien erfolgreich sein kann. In der fundamental ausgerichteten Vermögensverwaltung verwenden wir in der Strukturierung von Portfolios ökologische, soziale und ethische Kriterien. Das ermöglicht uns eine zusätzliche Beurteilung langfristiger Risiken und Ertragschancen.

Unsere unabhängige Anlageberatung erarbeitet ebenfalls regelmäßig Investment-Themen, denen nachhaltige Strategien zugrunde liegen. Beispielsweise Unternehmen mit innovativen ökologischen Technologien. So profitieren unsere Kunden aktiv von Zukunftstrends.

Gutmann beschäftigt durchschnittlich 251 (2020: 246) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, mit hohem Anteil an Akademikerinnen und Akademikern. Die durchschnittliche Verweildauer eines Mitarbeiters im Unternehmen liegt bei 10,3 Jahren bei einem Durchschnittsalter aller Mitarbeiter von 42,8 Jahren.

Forschung und Entwicklung

Gutmann betreibt keine Forschung und Entwicklung im Sinne des § 243 Abs. 3 Z3 UGB.

Zusammenfassung

		2021		2020
Betriebserträge	TEUR	56.528	TEUR	55.019
Betriebsaufwendungen	TEUR	47.185	TEUR	46.763
Steuern	TEUR	2.327	TEUR	2.018
Gewinn nach Ertragssteuern	TEUR	6.989	TEUR	5.822
Anrechenbare Eigenmittel	TEUR	58.325	TEUR	55.307
Capital Ratio		31,93%		29,16%
Liquiditätsdeckungsquote		150,43%		146,04%
Strukturelle Liquiditätsquote		137,12%		123,71%
Cost Income Ratio (nach Bonus)		83,47%		84,99%
Eigenkapitalrentabilität		9,87%		8,53%
Bilanzsumme	TEUR	841.011	TEUR	949.013
Leverage Ratio		6,53%		5,68%

10

Ausblick 2022 und 2023

Der Krieg in der Ukraine ist eine Zeitwende für Europa und überschattet viele politische und wirtschaftliche Prioritäten und Vorhaben, die bislang das Bild der Europäischen Union (EU) und der westlichen Staatengemeinschaft geprägt haben. Es ist absehbar, dass die Konfrontation mit Russland weit über diesen Krieg hinaus bestehen bleibt und auch die wirtschaftliche Entwicklung der EU beeinflussen wird.

Der rasche Konjunkturanstieg 2021 und die aktuelle geopolitische Krise haben zu einem signifikanten Anstieg der Rohstoff- und Energiepreise geführt. Wie weit sich daraus dauerhafte wirtschaftliche und inflatorische Probleme ergeben werden hängt unter anderem von den geldpolitischen Maßnahmen der Notenbanken ab. Die Ungewissheit über die weitere Zinsentwicklung sowie der Verlauf des Krieges in der Ukraine belasten und verunsichern die Finanzmärkte. Wir erwarten für die nächsten Monate, dass sich die Volatilität an den Börsen deutlich erhöhen wird.

Die ersten beiden Monate des Jahres zeigen eine gute Geschäftsentwicklung. Wir erwarten im Vergleich zum Vorjahr eine wirtschaftlich und geopolitisch unsichere Zeit. Der Bedarf unserer Kunden an einer qualitativ hochwertigen Beratung und Betreuung wird in diesem Umfeld steigen.

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement, ihr Verantwortungsbewusstsein und für die im Jahr 2021 erbrachten Leistungen.

Wien, am 10. März 2022

Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) 575/2013 (konsolidiert)

Zusammensetzung	31.12.2021	31.12.2020
	TEUR	TEUR
Grundkapital	12.412	12.412
Kapitalrücklage	2.296	2.279
Gewinnrücklagen	43.200	41.164
Hafrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG	1.874	1.874
Abzüglich Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-1.457	-2.422
	<u>58.325</u>	<u>55.307</u>

Wien, im März 2022

Der Vorstand

Frank W. Lippitt
m.p.

Adolf Hengstschläger
m.p.

Prof. (FH) Dr. Marcel Landesmann
m.p.

Mag. Friedrich Strasser
m.p.

Mag. Stephan Wasmayer
m.p.

KONZERNJAHRESABSCHLUSS 2021

KONZERNBILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2021

Kreditinstitutsgruppe Bank Gutmann Aktiengesellschaft

AKTIVA

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken			
a) Kassenbestand	349.471,15		330
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	<u>314.611.478,58</u>		<u>483.910</u>
		314.960.949,73	<u>484.240</u>
2. Forderungen an Kreditinstitute			
a) täglich fällig	38.012.340,94		45.983
b) sonstige Forderungen	<u>10.055.101,96</u>		<u>0</u>
		48.067.442,90	<u>45.983</u>
3. Forderungen an Kunden		145.259.876,35	98.352
4. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere			
a) von öffentlichen Emittenten	147.720.975,87		146.157
b) von anderen Emittenten	<u>165.641.474,53</u>		<u>152.418</u>
		313.362.450,40	<u>298.575</u>
5. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		2.618.606,15	2.869
6. Beteiligungen		45.042,00	45
7. Anteile an verbundenen Unternehmen		558.645,00	12
8. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		1.457.325,08	2.422
9. Sachanlagen		2.382.080,83	2.278
10. Sonstige Vermögenswerte		9.693.230,99	11.858
11. Rechnungsabgrenzungsposten		1.248.922,60	1.092
12. Aktive latente Steuern		1.356.700,00	1.287
		<u>841.011.272,03</u>	<u>949,013</u>
Posten unter der Bilanz:			
Auslandsaktiva		412.550.739,74	394.448

PASSIVA

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
täglich fällig		2.945.461,99	7.422
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
a) Spareinlagen			
aa) täglich fällig	205.217,75		143
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	865.091,79		971
	<u>1.070.309,54</u>		<u>1.115</u>
b) sonstige Verbindlichkeiten			
aa) täglich fällig	743.529.531,66		853.955
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	3.600.303,78		323
	<u>747.129.835,44</u>		<u>854.278</u>
		748.200.144,98	855.393
3. sonstige Verbindlichkeiten		6.052.274,61	5.483
4. Rückstellungen			
a) Rückstellungen für Abfertigungen	4.046.311,00		3.808
b) Rückstellungen für Pensionen	3.234.015,00		3.204
c) sonstige Rückstellungen	5.711.386,44		5.559
		<u>12.991.712,44</u>	<u>12.572</u>
5. Instrumente ohne Stimmrechte gemäß § 26a BWG	402.350,00		402
a) Nennbetrag eigene Anteile	-23.070,00		-15
		<u>379.280,00</u>	<u>387</u>
6. Gezeichnetes Kapital		12.411.976,00	12.412
7. Kapitalrücklagen			
gebundene		8.296.270,43	8.296
8. Gewinnrücklagen			
a) gesetzliche Rücklage	1.000.000,00		1.000
b) andere Rücklagen	42.177.878,88		40.149
c) Rücklage eigene Anteile	23.070,00		15
		<u>43.200.948,88</u>	<u>41.164</u>
9. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG		1.874.000,00	1.874
10. Bilanzgewinn			
davon Gewinnvortrag			
EUR 9.934,78 (31.12.2020: TEUR 2)		4.659.202,70	4.011
		<u>841.011.272,03</u>	<u>949.013</u>

PASSIVA

	EUR	2020 TEUR
Posten unter der Bilanz:		
1. Eventualverpflichtungen		
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	11.702.929,95	21.579
2. Kreditrisiken		
nicht ausgenützte Kreditrahmen	16.082.733,86	22.013
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften	7.694.141,77	10.678
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	58.325.118,39	55.307
Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 EUR 0,00		
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	182.669.159,36	189.648
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		
- harte Kernkapitalquote = 31,93% (2020: 29,16%)		
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		
- Kernkapitalquote = 31,93% (2020: 29,16%)		
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		
- Gesamtkapitalquote = 31,93% (2020: 29,16%)		
6. Auslandspassiva	278.710.911,06	262.579

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Kreditinstitutsgruppe Bank Gutmann Aktiengesellschaft

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Zinsen und ähnliche Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren EUR 112.237,47 (31.12.2020: TEUR 195)		847.801,19	3.156
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-17.598,64</u>	<u>-384</u>
I. NETTOZINSERTRAG		830.202,55	2.772
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen			
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	13.036,30		21
b) Erträge aus Beteiligungen	<u>59.796,55</u>		<u>39</u>
		72.832,85	60
4. Provisionserträge		79.390.891,74	70.408
5. Provisionsaufwendungen		-30.341.343,20	-26.296
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften		2.429.509,27	2.921
7. sonstige betriebliche Erträge		<u>4.145.604,21</u>	<u>5.153</u>
II. BETRIEBSERTRÄGE		56.527.697,42	55.019
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	-21.531.656,49		-21.124
bb) erfolgsabhängige Prämien inkl. LNK	-3.890.246,50		-3.376
cc) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.909.518,44		-4.830
dd) sonstiger Sozialaufwand	-231.506,62		-266
ee) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-488.214,47		-440
ff) Anpassung der Pensionsrückstellung	-29.655,00		212
gg) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter- vorsorgekassen	<u>-853.842,06</u>		<u>-387</u>
	<u>-31.934.639,58</u>		<u>-30.210</u>
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-12.949.311,55	-44.883.951,13	<u>-13.864</u>
			<u>-44.074</u>

	EUR	2020 TEUR
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 8 und 9 enthaltenen Vermögensgegenstände	-2.300.693,80	-2.689
III. BETRIEBS AUFWENDUNGEN	-47.184.644,93	-46.763
IV. BETRIEBS ERGEBNIS	9.343.052,49	8.256
10. Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen und auf Anteile an verbundenen Unternehmen	-592.079,67	-759
11. Erträge aus der Wertberichtigung und Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet wurden, sowie auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	565.313,61	344
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	9.316.286,43	7.841
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2.326.995,59	-2.018
VI. JAHRES ÜBERSCHUSS (VOR RÜCKLAGENBEWEGUNG)	6.989.290,84	5.822
13. Rücklagenbewegung	-2.340.022,92	-1.813
VII. ERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (JAHRES GEWINN)	4.649.267,92	4.009
14. Gewinnvortrag	9.934,78	2
VIII. BILANZGEWINN	4.659.202,70	4.011

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2021

Bank Gutmann Aktiengesellschaft

AKTIVA

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken			
a) Kassenbestand	348.360,40		330
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	<u>314.611.478,58</u>		<u>483.910</u>
		314.959.838,98	<u>484.240</u>
2. Forderungen an Kreditinstitute			
a) täglich fällig	37.932.030,57		45.801
b) sonstige Forderungen	<u>10.055.101,96</u>		<u>0</u>
		47.987.132,53	<u>45.801</u>
3. Forderungen an Kunden		145.259.876,35	98.352
4. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere			
a) von öffentlichen Emittenten	133.720.975,87		133.007
b) von anderen Emittenten	<u>165.641.474,53</u>		<u>152.418</u>
		299.362.450,40	<u>285.425</u>
5. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		611.108,96	990
6. Beteiligungen		45.042,00	45
7. Anteile an verbundenen Unternehmen an Kreditinstituten EUR 2.889.493,69 (31.12.2020: TEUR 2.889)		4.598.138,69	4.051
8. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		1.457.325,08	2.422
9. Sachanlagen		2.210.554,05	2.130
10. Sonstige Vermögenswerte		16.529.716,45	18.834
11. Rechnungsabgrenzungsposten		974.266,27	829
12. Aktive latente Steuern		1.340.000,00	1.266
		<u>835.335.449,76</u>	<u>944.386</u>
Posten unter der Bilanz:			
Auslandsaktiva		402.706.370,08	382.348

PASSIVA

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
täglich fällig		3.236.574,34	8.090
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
a) Spareinlagen			
aa) täglich fällig	205.217,75		143
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	865.091,79		971
	<u>1.070.309,54</u>		<u>1.115</u>
b) sonstige Verbindlichkeiten			
aa) täglich fällig	743.919.252,64		854.654
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	3.600.303,78		323
	<u>747.519.556,42</u>		<u>854.977</u>
		748.589.865,96	856.092
3. sonstige Verbindlichkeiten		2.650.549,00	2.254
4. Rückstellungen			
a) Rückstellungen für Abfertigungen	3.694.711,00		3.522
b) Rückstellungen für Pensionen	3.234.015,00		3.204
c) sonstige Rückstellungen	4.688.289,99		4.693
		<u>11.617.015,99</u>	<u>11.420</u>
5. Instrumente ohne Stimmrechte gemäß § 26a BWG	402.350,00		402
a) Nennbetrag eigene Anteile	<u>-23.070,00</u>		<u>-15</u>
		379.280,00	387
6. Gezeichnetes Kapital		12.411.976,00	12.412
7. Kapitalrücklagen			
gebundene		8.296.270,43	8.296
8. Gewinnrücklagen			
a) gesetzliche Rücklage	1.000.000,00		1.000
b) andere Rücklagen	40.597.645,34		38.535
c) Rücklage für eigene Anteile	23.070,00		15
		<u>41.620.715,34</u>	<u>39.550</u>
9. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG		1.874.000,00	1.874
10. Bilanzgewinn			
davon Gewinnvortrag			
EUR 10.803,50 (31.12.2020: TEUR 4)		4.659.202,70	4.011
		<u>835.335.449,76</u>	<u>944.386</u>

PASSIVA

	EUR	2020 TEUR
Posten unter der Bilanz:		
1. Eventualverpflichtungen		
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	11.702.929,95	21.579
2. Kreditrisiken		
nicht ausgenützte Kreditrahmen	16.082.733,86	22.013
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften	7.694.141,77	10.678
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	56.744.884,85	53.693
Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 EUR 0,00		
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	177.003.714,73	181.423
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		
- harte Kernkapitalquote = 32,06% (2020: 29,60%)		
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		
- Kernkapitalquote = 32,06% (2020: 29,60%)		
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013		
- Gesamtkapitalquote = 32,06% (2020: 29,60%)		
6. Auslandspassiva	277.063.205,68	261.352

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR 2021

Bank Gutmann Aktiengesellschaft

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Zinsen und ähnliche Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren EUR 112.237,47 (31.12.2020: TEUR 195)		847.801,19	3.156
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-17.507,54</u>	<u>-384</u>
I. NETTOZINSERTRAG		830.293,65	2.772
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen			
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	1.210,38		0
b) Erträge aus Beteiligungen	59.796,55		39
c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	<u>9.270.000,00</u>		<u>8.575</u>
		9.331.006,93	8.614
4. Provisionserträge		22.733.268,24	20.978
5. Provisionsaufwendungen		-1.167.960,54	-1.173
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften		2.582.098,36	2.976
7. Sonstige betriebliche Erträge		<u>12.829.849,94</u>	<u>12.310</u>
II. BETRIEBSERTRÄGE		47.138.556,58	46.478
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	-18.212.950,69		-18.021
bb) erfolgsabhängige Prämien inkl. LNK	-3.219.600,00		-2.900
cc) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.103.308,09		-4.041
dd) Sonstiger Sozialaufwand	-219.875,93		-249
ee) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-441.271,12		-397
ff) Anpassung der Pensionsrückstellung	-29.655,00		212
gg) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter- vorsorgekassen	<u>-745.402,69</u>		<u>-310</u>
	<u>-26.972.063,52</u>		<u>-25.707</u>
b) Sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	<u>-11.683.984,72</u>	-38.656.048,24	<u>-12.638</u>

	EUR	2020 TEUR
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 8 und 9 enthaltenen Vermögensgegenstände	-2.243.207,41	-2.648
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	-40.899.255,65	-40.992
IV. BETRIEBSERGEBNIS	6.239.300,93	5.485
10. Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen und auf Anteile an verbundenen Unternehmen	-543.015,34	-751
11. Erträge aus der Wertberichtigung und Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet wurden, sowie auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	565.313,61	344
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	6.261.599,20	5.079
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	716.800,00	748
VI. JAHRES ÜBERSCHUSS (VOR RÜCKLAGENBEWEGUNG)	6.978.399,20	5.826
14. Rücklagenbewegung Rücklagen latente Steuern	-2.330.000,00	-1.820
VII. ERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (JAHRESGEWINN)	4.648.399,20	4.006
15. Gewinnvortrag	10.803,50	4
VIII. BILANZGEWINN	4.659.202,70	4.011

I. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ*

Darstellung der Fristigkeiten

Die Forderungen an Kreditinstitute und Kunden gliedern sich wie folgt:

	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
bis drei Monate	11.784.579,77	5.553.701,82
mehr als drei Monate bis ein Jahr	21.531.755,45	10.105.029,86
mehr als ein Jahr bis fünf Jahre	82.933.913,65	57.826.032,41
mehr als fünf Jahre	36.889.764,96	22.284.561,85
	153.140.013,83	95.769.325,94

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden gliedern sich wie folgt:

	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
bis drei Monate	3.940.264,74	728.074,92
mehr als drei Monate bis ein Jahr	525.064,63	566.169,62
mehr als ein Jahr bis fünf Jahre	66,20	0,00
	4.465.395,57	1.294.244,54

26

Die Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, die im folgenden Jahr fällig werden, betragen EUR 258.543.880,01 (2020: TEUR 271.113).

Konzernbilanz

Die Fristigkeiten der Forderungen und Verbindlichkeiten weisen die gleichen Laufzeiten wie im Einzelabschluss auf, da es sich bei den hinzukommenden Forderungen bzw. Verbindlichkeiten um täglich fällige Positionen handelt.

Die Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, die im folgenden Jahr fällig werden, betragen EUR 272.543.880,01(2020: TEUR 284.263).

* Verkürzte Darstellung des Anhanges per 31.12.2021

Wertpapiere

Fremdwährungswertpapiere werden zum Devisenmittelkurs zum 31.12.2021 bewertet.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten bzw. bei dauerhafter Wertminderung mit den niedrigeren Börsenwerten bzw. Rücknahmewerten zum Bilanzstichtag bewertet. Bei den festverzinslichen Wertpapieren des Anlagevermögens wurde eine allfällige Abschreibung auf den Rückzahlungsbetrag zur Gänze im Berichtsjahr vorgenommen.

Von der zeitanteiligen Abschreibung bzw. Zuschreibung auf den Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 Abs. 2 und Abs. 3 BWG wurde nicht Gebrauch gemacht.

Die Gesellschaft hat auch im Jahr 2021 Private Equity Investments getätigt. Für diese Veranlagungen wird jeweils ein gewisses Commitment von Seiten der Bank Gutmann vereinbart. Im Rahmen dieser Commitments erfolgen sogenannte „Abrufe“ (Capital Calls), wenn die Private Equity Gesellschaft Geld für neue Investitionen benötigt. Es wurden finanzielle Verpflichtungen in Höhe von EUR 3,25 Mio. und USD in Höhe von 13,36 Mio. eingegangen, von diesen Verpflichtungen wurden bereits EUR 2,77 Mio. und USD 13,36 Mio. abgerufen.

Konzernbilanz

Es wurden finanzielle Verpflichtungen in Höhe von EUR 3,25 Mio. und USD in Höhe von 13,36 Mio. eingegangen, von diesen Verpflichtungen wurden bereits EUR 2,77 Mio. und USD 13,36 Mio. abgerufen.

27

Für die bereits abgerufenen finanziellen Verpflichtungen wurde eine Wertberichtigung in Höhe von EUR 221.718,23 (2020: TEUR 595) gebildet.

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden zum 31.12.2021 mit dem Anschaffungskurs bzw. bei Wertminderung zum niedrigeren Börsenkurs bewertet. Für Wertpapiere in Fremdwährungen wurde für die Devisenbewertung der Devisenmittelkurs herangezogen, wobei eine Zuschreibung über die ursprünglichen Anschaffungskosten in Euro möglich ist. Die Bewertung der übrigen Wertpapiere des Umlaufvermögens erfolgte mit den Anschaffungskosten bzw. bei dauerhafter Wertminderung mit dem niedrigeren Rücknahmewert zum 31.12.2021. Die positiven stillen Reserven im Umlaufvermögen belaufen sich auf EUR 204.996,57.

Aus der Marktpreisbewertung resultiert ein Zuschreibungsbetrag gemäß § 56 Abs. 5 BWG in Höhe von EUR 0,00 (2020: TEUR 0).

Von den unter den Aktivposten „Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere“, „Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere“ und „Beteiligungen sowie Anteile an verbundenen Unternehmen“ ausgewiesenen Positionen sind EUR 299.252.625,15 (2020: TEUR 285.125) zum Börsenhandel zugelassen und börsennotiert.

Konzernbilanz

Von den unter den Aktivposten „Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere“, „Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere“ und „Beteiligungen sowie Anteile an verbundenen Unternehmen“ ausgewiesenen Positionen sind EUR 313.252.625,15 (2020: TEUR 298.275) zum Börsenhandel zugelassen und börsennotiert.

Aufgliederung der in den Aktivposten „Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere“ sowie „Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere“ enthaltenen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere, nach folgenden Unterscheidungskriterien (exklusive Zinsabgrenzungen):

	2021 EUR	2020 EUR
Bewertung gemäß § 56 Abs. 1 BWG (Anlagevermögen)	38.025.569,58	14.216.958,83
Sonstige	<u>261.227.055,57</u>	<u>270.907.820,82</u>
	<u>299.252.625,15</u>	<u>285.124.779,65</u>

28

Konzernbilanz

	2021 EUR	2020 EUR
Bewertung gemäß § 56 Abs. 1 BWG (Anlagevermögen)	38.025.569,58	14.216.958,83
Sonstige	<u>275.227.055,57</u>	<u>284.057.820,82</u>
	<u>313.252.625,15</u>	<u>298.274.779,65</u>

Die Zuordnung zum „Anlagevermögen“ erfolgte zum einen aus funktionalen Gesichtspunkten (Wertpapierdeckung der Pensionsrückstellungen) zum anderen aus der Investition in längerfristige Finanzanlagen, die dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen. Im Jahr 2021 erfolgten Abschreibungen im Anlagevermögen in Höhe von EUR 543.015,34 (2020: TEUR 751). Das Kreditinstitut führt ein kleines Wertpapierhandelsbuch (Ausnahmebestimmung Teil 3, Titel 1 Artikel 94 CRR).

Beteiligungen und Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen

Die Beteiligungen bzw. die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden zu Anschaffungskosten bzw. mit den niedrigeren beizulegenden Werten bewertet.

An den nachfolgenden angeführten Unternehmen besteht ein Anteilsbesitz von mindestens 20% aller Anteile:

Gutmann Kapitalanlageaktiengesellschaft

Sitz:	Wien, Österreich		
Höhe des Anteils:	100%	(2020: 100%)	
Eigenkapital 2021:	EUR 13.838.181,55	(2020: TEUR	12.995)
Jahresergebnis 2021:	EUR 9.033.398,35	(2020: TEUR	8.168)

Gutmann Magyarország Befektetési Tanácsadó Zártkörűen Működő Részvénytársaság

Sitz:	Budapest, Ungarn		
Höhe des Anteils:	100%	(2020: 100%)	
Eigenkapital 2021:	EUR 1.030.295,54	(2020: TEUR	1.233)
Jahresergebnis 2021:	EUR 248.087,91	(2020: TEUR	407)

Gutmann Private Markets Man.S.a.r.l.

29

Sitz:	Senningerberg, Luxemburg		
Höhe des Anteils:	100%	(2020: 100%)	
Nettoinventarwert 2020:	EUR 9.058,06	(2020: TEUR	10)
Jahresergebnis 2020:	EUR -1.327,09	(2020: TEUR	2)

Global Private Equity II Holding AG

Sitz:	Wien, Österreich		
Höhe des Anteils:	100%	(2020: 100%)	
Eigenkapital 2020:	EUR 154.908,78	(2020: TEUR	385)
Jahresergebnis 2020:	EUR -229.723,32	(2020: TEUR	-48)

Global Private Equity III Secondary Fund AG

Sitz:	Wien, Österreich		
Höhe des Anteils:	100%	(2020: 100%)	
Eigenkapital 2020:	EUR 309.936,34	(2020: TEUR	1.031)
Jahresergebnis 2020:	EUR -201.054,16	(2020: TEUR	-275)

Die Bank Gutmann Aktiengesellschaft ist Konzernunternehmen der Gutmann Holding AG, Chur.

II. SONSTIGE ANGABEN

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtrentabilität der Bank Gutmann beträgt zum 31.12.2021: 0,84% (2020: 0,62%).

Konzern

Die Gesamtkapitalrentabilität der Kreditinstitutsgruppe beträgt zum 31.12.2021: 0,83% (2020:0,61%).

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren durchschnittlich 221 (2020: 222) Angestellte beschäftigt.

Konzern

In der Kreditinstitutsgruppe waren im abgelaufenen Geschäftsjahr durchschnittlich 277 (2020: 274) Angestellte beschäftigt.

III. ANGABEN ÜBER MITGLIEDER DER UNTERNEHMENSORGANE

Vorstandsmitglieder sind:

Frank W. Lippitt (Vorsitzender)
Adolf Hengstschläger
Prof. (FH) Dr. Marcel Landesmann
Mag. Friedrich Strasser
Mag. Stephan Wasmayer (ab 23. Juni 2021)

Die Vorstandsmitglieder sind berechtigt, die Gesellschaft gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen zu vertreten.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden Damen und Herren zusammen:

Alexander Kahane ** *** (Vorsitzender)
Patricia Kahane (Vorsitzender-Stellvertreterin)
Dr. Nikolaus Arnold * ** ***
Mag. Dr. Johannes Attems* ** (ab 25. März 2021)
Dr. Burkhard Gantenbein
Alice Kahane (ab 25. März 2021)
Péter András Küllői ***
Dr. Primus Österreicher * ** (bis 25. März 2021)
Mag. Walter Schuster, MSc *
Kory Sorenson

- * Mitglied des Prüfungsausschusses
- ** Mitglied des Kreditausschusses
- *** Mitglied des Vergütungsausschusses

Gesamtprokuristen der Gesellschaft sind:

Mag. Maximilian Attems-Gilleis ****
Zoltan Baki ****
Mag. Claudia Barth ****
Mag. Christiana Bender ****
Mag. Eva Berger ****
Mag. Michael Blin ****
Alesia Budko, Msc ****
Claudia Duchkowitsch ****
Béla Esterházy, MBA ****
Karl Fahrnberger ¹
Claudia Figl
Mag. Nikolaus Görg ****
Mag. Martin Grolig

Dipl. Ing. Mirza Hadzic ****
 Mag. Martina Haschke-Pistori
 Mag. Gergely Hegedüs **** (ab 15. Dezember 2021)
 Velitchka Hristova ****
 Dr. Richard Iglar (bis 31. Juli 2021)
 Mag. Lidija Ivkovic ****
 Louis Kahane ****
 Mag. Velko Karakanovski ****
 Robert Karas **** (ab 15. Dezember 2021)
 Peter Karst
 Mag. Anna Klier **** (bis 10. September 2021)
 Mag. Marion Klotzberg ****
 Tomas Koncicky ****
 Dr. Robert Andreas König ****
 Mag. Hannes Kolar ****
 Mag. Vadim Lyakin ****
 Dr. Alexandra Norman-Audenhove ****
 Alfred Oberläuter, MAS ****
 Friedrich-Alexander zu Oettingen-Wallerstein ****
 Jan Prachar ****
 Jan Prchal ****
 Sabine Puchmüller ****
 Mag. Anton Resch
 Heinrich Rothenthal, MA ****
 Mag. Martin Scheiber ****
 Robert Scheidler ****
 Wolfgang Sieder ****
 Mag. Thomas Spellitz ****
 Mag. Daniel Strebinger **** (bis 08. Juni 2021)
 Robert Striberny
 Ruth Skanda ²
 Mag. Sabine Tittler ****
 Daria Tsvileva **** (ab 15. Dezember 2021)
 Szabolcs Miklós Varga ****
 Hedda Vargane – Konyary ****
 Mag. Werner Waltersdorfer ****
 Mag. Stephan Wasmayer **** (bis 23. Juni 2021)
 Heide Werner ****
 Michael F. Wieser ****
 Mag. Martina Winkler ****

**** Zeichnet ausschließlich mit einem Mitglied des Vorstandes

1 Zeichnet nicht mit Ruth Skanda

2 Zeichnet nicht mit Karl Fahrnberger

Wien am 10. März 2022

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Der vollständige Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Bank Gutmann Aktiengesellschaft wurde von der BDO Austria GmbH, Wien, geprüft und am 10. März 2022 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Jahresabschluss wird beim Handelsgericht Wien unter der Firmenbuchnummer FN 78445k sowie im Amtsblatt der Wiener Zeitung veröffentlicht.

Wien, am 10. März 2022

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat ist vom Vorstand laufend über die Lage und die Entwicklung der Gesellschaft unterrichtet worden und konnte an den Entscheidungen des Vorstands teilnehmen.

Der vom Vorstand vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und der Lagebericht wurden durch den für das Geschäftsjahr 2021 bestellten Abschlussprüfer, die BDO Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Am Belvedere 4, 1100 Wien, geprüft. Diese Prüfung gab keinen Anlass zu Beanstandungen, sodass dem vorliegenden Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.

Der Aufsichtsrat hat den Lagebericht des Vorstands zustimmend zur Kenntnis genommen und sich dem Vorschlag des Vorstands über die Verwendung des Geschäftsergebnisses angeschlossen. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten, geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 gebilligt, der damit gemäß § 96 Abs. 4 Aktiengesetz festgestellt ist.

33

Der vom Vorstand vorgelegte Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 und der Konzernlagebericht wurden ebenfalls von der BDO Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Aufsichtsrat hat den Konzernabschluss samt Konzernanhang und den Konzernlagebericht zustimmend zur Kenntnis genommen.

Wien, im März 2022

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates

Alexander Kahane
m.p.

ANNUAL REPORT 2021
(abridged)

Gutmann

PRIVATE BANKERS

SUPERVISORY BOARD

Alexander Kahane, Chairman
Patricia Kahane, Deputy Chairman
Nikolaus Arnold
Johannes Attems
Burkhard Gantenbein
Alice Kahane (since March 25th, 2021)
Péter András Küllői
Primus Österreicher (until March 25th, 2021)
Walter Schuster, MSc.
Kory Sorenson

BOARD OF MANAGEMENT

Frank W. Lippitt, Chairman
Adolf Hengstschläger
Marcel Landesmann
MFriedrich Strasser
Stephan Wasmayer (since June 23rd, 2021)

EXECUTIVE PARTNER

Zoltan Baki
Karl Fahrnberger
Claudia Figl
Martin Grolig
Martina Haschke-Pistori
Adolf Hengstschläger
Richard Iglér
Louis Kahane
Peter Karst
Tomáš Končický
Robert König
Marcel Landesmann
Frank W. Lippitt
Thomas Neuhold
Jan Prachař
Anton Resch
Heinrich Rothenthal
Friedrich Strasser
Robert Striberny
Szabolcs Varga
Stephan Wasmayer

GROUP Management Report

Consolidated financial statements 2021

About Bank Gutmann

We are an Austrian private bank that focuses on serving and advising private clients, foundations, trusts, funds and institutional investors. The company is headquartered in Vienna. Gutmann has subsidiaries in Austria and Hungary as well as branches in Salzburg, Linz and Prague.

The majority of the Bank's shares are held by the Kahane family through Gutmann Holding. Executive partners also hold stakes in the Bank. This group of shareholders ensures a high level of continuity and commitment to the business and its clients.

Economic environment

After a sharp decline in the previous year, the economy rebounded in most of the OECD countries in 2021 on the back of government relief programmes and the central banks' accommodating monetary policies. The strongest growth was registered by China (+8.1%) followed by the US (+5.5%). For the Euro zone, growth was forecast at 5.2%. The impacts of the pandemic on the globally interconnected economy were substantial. Due to shortages in key industrial components such as microchips, the economic environment in our core markets Austria, Czech Republic and Hungary remained challenging.

Since the start of the pandemic, strong macroeconomic fundamentals and low interest rates have created an attractive environment for equities. Unusually low stock market volatility throughout the year reflected investor confidence. A significant rise in inflation rates in the US and Europe brought about a change in the initially favourable conditions, however.

Business development

2021 was a successful year for Gutmann. Year on year, the volume of client asset entrusted to us rose by 6.2% to EUR 27.1 billion. This increase was attributable to the inflow of net money and the solid performance of equities and, to a lesser extent, fixed-income securities.

Bank Gutmann's business model focuses on providing the following: asset management, active investment advisory, investment funds business and custodian services.

In the Private Clients division, assets rose 11.6% to EUR 6.9 billion. In the Institutional Clients division, assets rose 4.1%, totalling EUR 17.1 billion.

The investment funds business is operated by our investment company (KAG). With a volume of EUR 11.3 billion and a market share of 5.2%, Gutmann KAG ranks 8th among all Austrian investment companies. In 2021, the focus of portfolio investment was again on our equities strategy for dividend and growth stocks. Another key priority was to design reports for our clients in accordance with ESG criteria.

Gutmann Asset Management is one of the pillars of our business model. We have developed our own structure and strong expertise in equities and bonds management as well as in asset allocation for asset management and investment advisory portfolios. Our investment approach considers diverse strategies, differentiating by client segment and including sustainable investment criteria. Responsibility for the conception and organisation of asset management lies with the Chief Investment Office (CIO). In 2021 Robert Karas was appointed Chief Investment Officer of the Gutmann Group reporting directly to the CEO.

Going digital in all of the bank's business segments is a key element and forms the integral basis for current and future developments. Efficient and comfortable solutions for communicating with clients can be created only by relying on digital technology. Digital transformation impacts all business segments. To recognise this development in the Bank's governance, the position of a Technology & Information Officer (CTIO) was added to the Board of Management. Stephan Wasmayer assumed this function for the Gutmann Group in mid-2021.

Financial position, cash flow and income

40

In 2021, operating income rose by 2.74% to EUR 56.53 million. In the current interest rate environment, the contribution from net interest income of EUR 0.83 million was again insignificant. Operating expenses increased by 0.90% to EUR 47.18 million from EUR 46.76 million in the previous year. The operating result increased from EUR 8.26 million to EUR 9.34 million.

After the allocation to reserves in the amount of EUR 2.34 million, Bank Gutmann reports a net profit for 2021 of EUR 4.65 million versus EUR 4.01 million in 2020.

Funds eligible for solvency purposes consist exclusively of Common Equity Tier 1 capital and amount to EUR 58.33 million (2020: 55.31 million) and hence exceed the required level of EUR 14.61 million. The capital ratio stands at 31.93% (2020: 29.16%) and is thus higher than the statutory and regulatory requirement of 8.40% (2020: 8.40%).

Liquidity meets the requirements of Article 411 et seqq. of Regulation (EU) 575/2013 (CRR). The liquidity coverage ratio (LCR) stands at 150.43% (2020: 146.04%) and hence exceeds the regulatory requirement of 100%. The net stable funding ratio (NSFR) is 137.12% and thus far above the required 100.00%. The cost-income ratio amounts to 83.47% (2020: 84.99%), the return on equity is 9.87% (2020: 8.53%).

Risk reporting

Our business model is highly focused and designed to keep financial risk very low. Bank Gutmann's risk policy is marked by a conservative approach to banking and operational risks. For this purpose, Gutmann pursues a strategy of risk limitation that is the result of the requirements of client-centred banking operations while also complying with applicable laws and regulations.

Challenges include in particular the continuing low-interest-rate environment, pressure on margins, volatility in the financial markets, higher costs resulting from the implementation of regulatory requirements, rising IT costs driven by increasing digitalisation as well as costs relating to data and information management. This is countered by controlling cost and income components.

The aim of the risk strategy is to secure the long-term achievement of corporate goals. To this end, Bank Gutmann has implemented a system of risk identification, analysis, assessment, control, monitoring and reporting that ensures an adequate management of the risks assumed. This risk management process meets current statutory requirements and is adapted to a changing environment on an ongoing basis.

The starting point of risk identification is the systematic capture of different types of risks. This includes considering those risk types that are used in determining minimum own funds requirements (credit, market and operational risk) as well as liquidity risks, interest rate risks, macroeconomic risks, credit spread risks, risks relating to money laundering and terrorist financing, IT risks as well as other risks (strategic and reputation risks). This catalogue of risks is reviewed annually and expanded, if required.

Risk assessment and analysis is guided, on the one hand, by data obtained direct from reporting and, on the other hand, from historical (loss) data, expert estimates and results of stress tests employing a variety of stress scenarios.

Based on risk coverage potential (reserves, paid-up capital), limits are defined in the risk control process that must be observed at any time. In addition, the business policy of avoiding risk limits or even completely excludes certain types of risky business. To deal with cases of extreme distress, emergency plans have been drawn up.

Risk control and monitoring aims to ensure that the risk situation is compatible with the risk strategy at any time. In the case of quantifiable risks, this is determined by means of plan-to-actual comparisons (limits vs. risk coverage potential). Where risks are hard or impossible to quantify, process standards and qualitative thresholds are monitored.

The results of risk identification, analysis, assessment, control and monitoring are taken into account in regular risk reporting. This information is processed both ex ante as an input for decision-making as well as retrospectively for control purposes. In addition, ad hoc reports are prepared in cases when risks arise suddenly and unexpectedly.

Operational and other risks continue to be the main risk category due to mostly in-house back office activities, in-house IT systems and the strong dependence on the market environment, reputation and key clients. Apart from a natural concentration of risks (investments mainly in EUR, market focus on German-speaking regions), no further material risk concentrations are identifiable. This is reviewed annually by means of concentration risk analysis (HHI method). Interdependencies exist mainly between operational risks and reputation risks.

The Bank served a well-diversified clients base of 1,543 (2020: 1,524) clients. No single client accounted for more than a few percent of annual revenues.

The large majority of securities managed by us are held in trust in the name of Bank Gutmann for the account of our clients with international first-rate custodians.

Clients' deposits amounted to EUR 748.20 million (2020: EUR 855.40 million). Thereof, we placed EUR 314.61 million (2020: EUR 483.91 million) with the Austrian National Bank and EUR 147.72 million (2020: 146.16 million) in liquid public-sector instruments. Another EUR 165.64 million (2020: EUR 152.42 million) were invested in other top-rated issuers, of which EUR 154.96 million (2020: EUR 122.22 million) were covered by state guarantees. Investments were made with matching maturities and currencies. Derivative financial instruments are not used. Foreign exchange forward contracts not reported on the balance sheet are almost exclusively client positions and hence present no market risk to Gutmann.

The volume of our lending business is low. Loans are secured mainly by securities deposited by borrowers with us. They amounted to a total of EUR 145.26 million versus EUR 98.35 million in the previous year.

We engage in a very low volume of short-term securities trading for our own account.

The supervisory review and evaluation process (SREP) did not result in any material findings with regard to our business model, internal governance and risk controls across the Group. Based on the process, the minimum capital requirement was defined by FMA as 8.40%, which is far below our current capital ratio of 31.93% (2020: 29.16%).

To identify any negative developments in a timely manner, key risk indicators were monitored continuously and communicated to the management. Risk indicators cover liquidity, lending, operational risks and risk-bearing capacity and did not show any significant changes. Early in the year, client deposits and liquidity buffers were at high levels and remained stable in the further course of the year, as a result of which funding conditions did not deteriorate.

With loan exposures being secured by collateral and due to the specific client structure, there were no defaults on credits. Asset quality remained, overall, stable. The loan portfolio is monitored daily at borrower level. There were no negative effects on risk cover funds. These as well as funds eligible for solvency purposes were gradually increased on the back of the positive development of the business.

To contain pandemic-related operational risks, a large number of measures were taken to protect clients and staff. Staff at all locations were equipped for working from home and rules were developed to minimise the risk of infection as far as possible.

Non-financial performance indicators

In the course of the year we revised our strategy and defined key elements of our business model such as stability, innovation and sustainability in more detail. The focus is on the Gutmann brand and the digital transformation of the client experience. The core business – investment advisory and asset management – has remained unchanged.

We believe that our business model will be successful only by including sustainability criteria. In fundamentals-based asset management mandates we structure portfolios in accordance with ecological, social and ethical criteria. This provides us with an additional tool for assessing long-term risks and opportunities for generating income.

Our independent investment advisory is also regularly developing investment themes based on sustainable strategies. This includes, for example, businesses with innovative environmental technologies. As a result, our clients actively benefit from future trends.

On average, Gutmann had a headcount of 251 employees (2020: 246), many of them university graduates. The average time of service of employees with the Bank is 10.3 years. The average age of our staff is 42.8 years.

43

Research and development

Gutmann does not engage in any research and development activities as defined by Section 243 para. 3(3) UGB (the Austrian Business Code).

Summary

		2021		2020
Operating income	TEUR	56,528	TEUR	55,019
Operating expenses	TEUR	47,185	TEUR	46,763
Tax	TEUR	2,327	TEUR	2,018
Profit for the year after tax	TEUR	6,989	TEUR	5,822
Eligible own funds	TEUR	58,325	TEUR	55,307
Capital ratio		31.93%		29.16%
Liquidity coverage ratio		150.43%		146.04%
Net stable funding ratio		137.12%		123.71%
Cost-income ratio (after bonus)		83.47%		84.99%
Return on equity		9.87%		8.53%
Total assets	TEUR	841,011	TEUR	949,113
Leverage ratio		6.53%		5.68%

Outlook on 2022 and 2023

The war in Ukraine marks a new era for Europe and is overshadowing many political and economic priorities and projects that in the past were a hallmark of the European Union (EU) and the Western community of states. The confrontation with Russia may well continue beyond this war and have an impact on the economic development of the EU.

The sharp economic rebound in 2021 and the current geopolitical crisis have led to a significant rise in commodity and energy prices. To what extent this will result in continuing economic and inflationary problems will depend, among other things, on the central banks' monetary policies. Uncertainty over the future development of interest rates and the war in Ukraine are weighing on the financial markets, creating yet more uncertainty. We expect that stock market volatility will increase significantly in the months ahead.

In the first two months of the year, business developed solidly. Compared with the previous year, we expect economically and geopolitically more uncertain times. In this environment, our clients will have an increased need for high-quality advice and service.

We thank all employees for their dedication, their strong sense of responsibility and the good work done in 2021.

Vienna, March 10th, 2022

EXPLANATORY NOTES TO THE CONSOLIDATED BALANCE SHEET

Assets

Cash and cash equivalent amount to EUR 314.96 million, loans and advances to credit institutions to EUR 48.07 million. Securities (non-fixed and fixed income) increased from EUR 298.58 million to EUR 313.36 million. Loans and advances to customers increased to EUR 145.26 million. Tangible and intangible fixed assets decreased from EUR 4.70 million to EUR 3.84 million. Other Assets representing deferred taxes, clearing items etc. amount to EUR 12.30 million.

Liabilities

Saving Deposits are EUR 1.07 million. Other liabilities decreased from EUR 855.39 million to EUR 748.20 million. Liabilities to credit institutions decreased from EUR 7.42 million to EUR 2.95 million. Provisions comprise provisions for pensions of EUR 3.23 million, provisions for severance payments of EUR 4.05 million and other provisions of EUR 5.71 million.

Consolidated Shareholders Funds

	31.12.2021
	<u>TEUR</u>
Share capital	12,412
Capital reserves	2,295
Retained earnings	43,200
Liability reserve pursuant to Article 57 § 5 BWG	1,874
<u>Intangible fixed assets</u>	<u>-1,457</u>
Consolidated Shareholders Funds pursuant to part 2	
<u>Regulation (EU) 575/2013</u>	<u>58,325</u>

BALANCE SHEET 31 DECEMBER 2021

(Consolidated)

ASSETS

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Cash in hand and balances with central banks			
a) Cash in hand	349,471.15		330
b) Balances with central banks	<u>314,611,478.58</u>		<u>483,910</u>
		314,960,949.73	<u>484,240</u>
2. Loans and advances to credit institutions			
a) Repayable on demand	38,012,340.94		45,983
b) Periods of notice	<u>10,055,101.96</u>		<u>0</u>
		48,067,442.90	<u>45,983</u>
3. Loans and advances to customers		145,259,876.35	98,352
4. Debt securities including fixed-income securities			
a) Issued by public bodies	147,720,975.87		146,157
b) Issued by other borrowers	<u>165,641,474.53</u>		<u>152,418</u>
		313,362,450.40	<u>298,575</u>
5. Shares and other variable-yield securities		2,618,606.15	2,869
6. Participating interests		45,042.00	45
7. Shares in affiliated undertakings		558,645.00	12
8. Intangible fixed assets		1,457,325.08	2,422
9. Tangible assets		2,382,080.83	2,278
10. Other assets		9,693,230.99	11,858
11. Prepayments and accrued income		1,248,922.60	1,092
12. Deferred tax (assets)		<u>1,356,700.00</u>	<u>1,287</u>
		<u>841,011,272.03</u>	<u>949,013</u>
Off-balance-sheet items:			
Foreign assets		412,550,739.74	394,448

LIABILITIES

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Liabilities to credit institutions			
a) Repayable on demand		2,945,461.99	7,422
2. Liabilities to customers			
a) Savings deposits			
aa) Repayable on demand	205,217.75		143
bb) Periods of notice	865,091.79		971
	<u>1,070,309.54</u>		<u>1,115</u>
b) Other liabilities			
aa) Repayable on demand	743,529,531.66		853,955
bb) Periods of notice	3,600,303.78		323
	<u>747,129,835.44</u>		<u>854,278</u>
		748,200,144.98	855,393
3. Other liabilities		6,052,274.61	5,483
4. Provisions			
a) Provisions for severance payments	4,046,311.00		3,808
b) Provisions for pensions	3,234,015.00		3,204
c) Other provisions	5,711,386.44		5,559
		<u>12,991,712.44</u>	<u>12,572</u>
5. Instruments without voting rights Article 26a BWG		379,280.00	387
6. Share capital		12,411,976.00	12,412
7. Capital reserves		8,296,270.43	8,296
8. Retained earnings			
a) Statutory reserves	1,000,000.00		1,000
b) Other reserves	42,200,948.88		40,164
		<u>43,200,948.88</u>	<u>41,164</u>
9. Liability reserve pursuant to Article 57 § 6 BWG		1,874,000.00	1,874
10. Net profit for the year		<u>4,659,202.70</u>	<u>4,011</u>
		<u>841,011,272.03</u>	<u>949,013</u>

LIABILITIES

	EUR	2020 TEUR
Off-balance-sheet items:		
1. Contingent liabilities		
Guarantees	11,702,929.95	21,579
2. Credit risk		
unused credit lines	16,082,733.86	22,013
3. Liabilities arising from fiduciary transactions	7,694,141.77	10,678
4. Own funds pursuant to part 2 of Regulation (EU) 575/2013	58,325,118.39	55,307
5. Capital requirement pursuant to Article 92 Regulation (EU) 575/2013	182,669,159.36	189,648
6. Foreign liabilities	278,710,911.06	262,579

PROFIT AND LOSS ACCOUNT 2021

(Consolidated)

	EUR	EUR	2020 TEUR
1. Interest receivable and similar income		847,801.19	3,156
2. Interest payable and similar expenses		-17,598,64	-384
I. NET INTEREST INCOME		830,202.55	2,772
3. Income from securities and participating interests			
a) Income from shares and other variable-yield securities	13,036.30		21
b) Income from participating interests	59,796.55		39
		72,832.85	60
4. Commissions receivable		79,390,891.74	70,408
5. Commissions payable		-30,341,343.20	-26,296
6. Net profit or loss on financial operations		2,429,509.27	2,921
7. Other operating income		4,145,604.21	5,153
II. OPERATING INCOME		56,527,697.42	55,019
8. General administrative expenses			
a) Staff costs			
aa) Salaries	-21,531,656.49		-21,124
bb) Bonuses	-3,890,246.50		-3,376
cc) Expenses for statutory social contributions and compulsory contributions related to salaries	-4,909,518.44		-4,830
dd) Other social expenses	-231,506.62		-266
ee) Expenses für pensions and assistance	-488,214.47		-440
ff) Allocation to provision for pensions	-29,655.00		212
gg) Expenses for severance payments and contributions to severance and retirement funds	-853,842.06		-387
	-31,934,639.58		-30,210
b) Other administrative expenses	-12,949,311.55		-13,864
			-44,074

	EUR	EUR	2020 TEUR
9. Value adjustments in respect of asset items 8 and 9		-2,300,693.80	-2,689
III. OPERATING EXPENSES		-47,184,644.93	-46,763
IV. OPERATING RESULT		9,343,052.49	8,256
10. Value adjustments in respect of transferable securities held as financial fixed assets, participating interests and shares in affiliated undertakings		-592,079.67	-759
11. Value re-adjustments in respect of transferable securities held as financial fixed assets, participating interests and shares in affiliated undertakings		565,313.61	344
V. PROFIT ON ORDINARY ACTIVITIES		9,316,286.43	7,841
12. Tax on profit		-2,326,995.59	-2,018
VI. PROFIT FOR THE YEAR AFTER TAX		6,989,290.84	5,822
VII. NET INCOME FOR THE YEAR		4,649,267.92	4,009
13. Profit brought forward		9,934.78	2
VIII. NET PROFIT FOR THE YEAR		4,659,202.70	4,011

Impressum

Medieninhaber: Bank Gutmann Aktiengesellschaft, Wien

Druck: Druckerei Pillwein GmbH, Wien



Gutmann

PRIVATE BANKERS

BANK GUTMANN AKTIENGESELLSCHAFT
SCHWARZENBERGPLATZ 16 · A – 1010 WIEN
TEL. +43 · 1 · 502 20-0 · FAX +43 · 1 · 502 20-249
SITZ WIEN · FN 78445K · HANDELSGERICHT WIEN
MAIL@GUTMANN.AT · WWW.GUTMANN.AT